



Hygienischer Hochglanz für Luftkanäle: Ingenieure und Fachkräfte der NIEDERBERGER Gruppe sorgen mit neuester Technik für saubere Raumluft

Hygienischer Hochglanz für Luftkanäle: Ingenieure und Fachkräfte der NIEDERBERGER Gruppe sorgen mit neuester Technik für saubere Raumluft
Köln - Beim Facility Management denken viele Gebäudeeigentümer und Hausverwalter meist an Aspekte, die nach außen hin auch sichtbar sind. Die Reinigung von Luftkanälen haben viele von ihnen häufig nicht auf der Agenda. Dabei ist die regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Lüftungsanlagen inklusive ihrer Komponenten eine wichtige Voraussetzung zur Gewährleistung einer hygienisch einwandfreien Raumluft in Gebäuden. Bei andauerndem Betrieb einer solchen Anlage ist grundsätzlich mit einer stark zunehmenden Verschmutzung durch Staub sowie einer ansteigenden Belastung durch Schimmelpilze und Keime zu rechnen', verweist Marc-André Eickholz, Leiter der Abteilung Facility Management bei der NIEDERBERGER Gruppe, auf die Gesundheitsrisiken. Eben deshalb sollten Gebäudeeigentümer und Hausverwaltungen bei der Reinigung ihrer Lüftungs- und Klimainstallationen nicht bereits nach dem Entstauben der Lüftungsgitter in der Decke halt machen. Schließlich bestehen auch gesetzliche Verpflichtungen zur umgehenden Beseitigung von gesundheitsgefährdenden Verunreinigungen in den Luftkanälen von Gebäuden. Einschlägig sind hier insbesondere die Arbeitsstättenverordnung sowie die VDI 6022. Daher unterstützt die NIEDERBERGER Gruppe mit einem Spezialservice rund um die Raumlufthygiene Gebäudeeigentümer kompetent sowie bundesweit bei der Luftkanalreinigung. Mittels modernster Technik reinigen und desinfizieren die nach VDI 6022 zertifizierten Ingenieure, Meister und Fachkräfte des auf Facility Services spezialisierten Dienstleisters die raumluftechnischen Anlagen (RLT-Anlagen), samt Lüftungs- und Klimakanälen. 'Unseren Maßnahmen voraus geht dabei stets eine Vorabinspektion per videobasiertem Inspektionssystem sowie eine ausführliche Beratung und Planung der Reinigungsmaßnahmen', informiert Marc-André Eickholz. Das NIEDERBERGER-Dienstleistungsspektrum umfasst in diesem speziellen Bereich aber auch den regelmäßigen Wechsel von Luftfiltern sowie die Installation von Revisionsöffnungen. Für die Luftkanalreinigung können die Fachleute auf modernste, zukunftsweisende Gerätschaften und Verfahren zurückgreifen. 'Unsere Maschinen verfügen über eine Reichweite von bis zu 40 Metern, so dass die Anzahl zusätzlicher Revisionsöffnungen auf ein Minimum reduziert wird', erklärt der Abteilungsleiter. Nach Abschluss aller Arbeiten bestätigt die NIEDERBERGER Gruppe ihren Kunden durch Ausstellung von Wartungszertifikaten und -urkunden die ordnungsgemäß durchgeführte Luftkanalreinigung. Zur weiteren Qualitätssicherung beziehen die Spezialisten auf Wunsch auch unabhängige Hygieneinstitute als Kontrollinstanzen ein. Durch den Einsatz der Facility Management-Experten erlangen Gebäudeeigentümer Rechtssicherheit, mindern gesundheitliche Risiken und senken den Energiebedarf ihrer RLT-Anlagen. 'Schließlich erfordern freie Luftkanäle deutlicher weniger Ventilatorenleistung zur Förderung der Luftmengen als verschmutzte Installationen', gibt Marc-André Eickholz zu bedenken. Weitere Informationen unter www.niederberger-gruppe.de Über die NIEDERBERGER Gruppe
Ihren Ursprung findet die NIEDERBERGER Gruppe bereits 1924 in der von Jakob Niederberger und Albert Armbrust in Köln gegründeten Jakob Niederberger Großbauten-Reinigungs GmbH Co. KG. Seither hat sich die Produktpalette des Unternehmens kontinuierlich erweitert: Zum Repertoire der Gruppe gehören neben der Bau- und Industriereinigung auch die Graffitiabeseitigung ebenso wie die Reinigung von Glas-, Stein- und Metallfassaden. Auch der Hausmeisterservice, Kurierdienste aller Art oder die Wartung von Industrieanlagen sind Teil der umfangreichen Angebotspalette des Spezialisten für infrastrukturelle Gebäudedienste. Das Unternehmen beschäftigt heute an bundesweit zehn Standorten rund 3.500 Mitarbeiter, von denen bis zu 90 Prozent sozialversicherungspflichtig angestellt sind. Unter ihnen befinden sich stets etwa 70 Auszubildende und damit deutlich mehr, als es in der Branche üblich ist. Mit einem Jahresumsatz von zuletzt 50 Millionen Euro gehört die NIEDERBERGER Gruppe zu den führenden Anbietern auf dem Reinigungsmarkt.

Pressekontakt

NIEDERBERGER Gruppe

51149 Köln

niederberger@pressedesk.de

Firmenkontakt

NIEDERBERGER Gruppe

51149 Köln

niederberger@pressedesk.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage